



Sehr geehrte Damen und Herren,

hier finden Sie die aktuelle Auflistung medial interessant erscheinender Verhandlungen des Landesgerichts Korneuburg in Strafsachen.

Für weitere Auskünfte zu Verhandlungen steht die Medienstelle des Landesgerichts zur Verfügung.

Termin 05.10.2026, 9.30 – 12 Uhr, Saal 14

Es findet eine Schöffengerichtsverhandlung gegen einen 1987 geborenen Mann wegen Vergewaltigung statt. Er soll am 05.05.2026 in Mistelbach eine Arbeitskollegin unter einem Vorwand in sein Schlafzimmer gelockt und vergewaltigt haben.

Vorsitzender des Schöffengerichts: Leiter der Gerichtsabteilung 27

Termin 07.10.2026, 9 – 11 Uhr, Saal 12

Es findet eine Einzelrichterverfahrensverhandlung wegen Freiheitsentziehung, gefährlicher Drohung und Körperverletzung gegen eine 1985 geborene Frau und einen 1979 geborenen Mann statt. Ihnen wird vorgeworfen, am 29.03.2026 in Seyring ihre gemeinsame, 2003 geborene Tochter für etwa eine Stunde in einer Garage eingesperrt zu haben, wobei der Vater sie an die Wand drückte, im Gesicht packte und zudrückte, um ihre Flucht zu verhindern. Die Mutter soll sie gefährlich mit dem Tod bedroht haben, indem sie sinngemäß äußerte: „Gib mir einen Grund, wieso ich dich jetzt nicht umbringen soll!“ und ihr dabei ein Messer vorhielt. Weiters soll die Mutter die Tochter verletzt haben, indem sie sie am Hals packte, sie an den Haaren zog und ihr gegen den Kopf schlug, mit dem Fuß mehrmals gegen die Rippen und Beine trat sowie ihren Fuß zwischen einem Auto und einer Hebebühne einquetschte. Der Vater soll ihr weiters per WhatsApp damit gedroht haben, ihren Partner umzubringen. Hintergrund dürfte die Konvertierung der Tochter zum Islam gegen den Willen der Eltern sein.

Einzelrichter: Leiter der Gerichtsabteilung 27

Termin 08.10.2025, 10.30 – 14 Uhr, Saal 17

Es findet eine Schöffengerichtsverhandlung wegen Vergewaltigung, Missbrauchs eines Autoritätsverhältnisses sowie fortgesetzter Gewaltausübung gegen einen 1983 geborenen Mann statt. Er soll von 9.8.2023 bis 17.4.2026 in Rannersdorf in einer Vielzahl von Angriffen, zumindest drei Mal pro Monat, die am 2007 geborene, somit teils minderjährige Tochter seiner Lebensgefährtin an ihrer Hand in sein Schlafzimmer gezerrt, sie mit der Faust in das Gesicht geschlagen oder ihr Ohrfeigen versetzt haben, bis sie sich seinen Aufforderungen beugte, sich entkleidete und er Analverkehr an ihr vollzog. Weiters soll er seiner Lebensgefährtin im selben Zeitraum zumindest monatlich, teils auch mehrmals pro Woche Faustschläge versetzt, sie gewürgt und am Boden liegend mit den Füßen getreten und sie ins Gesicht geschlagen haben.

Vorsitzender des Schöffengerichts: Leiter der Gerichtsabteilung 27

In allen Fällen gilt die Unschuldsvermutung!

**Landesgericht Korneuburg,
Korneuburg, 30.09.2027
Mag. Barbara Michalek, Medienstelle**

Elektronische Ausfertigung
gemäß § 79 GOG